

Empa MF Gebäude, Dübendorf Gemeinschaftsgastronomie



Warmtheke



Infrastruktur



Ansicht Ausgabetheke

Bauherr	Empa Immobilien, Dübendorf
Generalplaner Architekt / Innenarchitekt	SAM Architekten AG
Generalplaner Haustechnik Mieterausbau	promaFox AG
Gesamtfläche Gastronomie	230 m ²
Gastronomieformate	Cafébar
Anzahl Sitzplätze	50 innen 40 aussen
Planungsbereich	Anlieferung, Entsorgung & Lagerbereiche Vorbereitungsoffice mit Spülbereich Ausgabetheke, Barbereich
Eröffnung Gastronomie	Juni 2024

Unsere Leistungen

- Projektentwicklung SIA Phase 21 gemäss VSG
- Gastronomiefachplanung für SIA Phasen 31-53 gemäss VSG
- Generalplanung Gebäudetechnik Mieterausbau SIA Phasen 31-53

Ausgangslage

Der gemeinsame Campus der Empa und der Eawag in Dübendorf ist um weitere Gebäude erweitert worden. Bei der Einfahrt zum Campus entstand neben einem Parkhaus und topmodernem Laborgebäude, ein Multifunktionsgebäude mit 1'000 Quadratmeter Bürofläche und Co-Working Möglichkeiten. Im Erdgeschoss dieses Gebäudes befindet sich eine Gastro-Fläche, inklusive einer zum Campus-Platz gewandten Loggia. Hier soll eine Cafébar entstehen, welche als Ort der Erholung und des Austausches für die Campus Mitarbeitenden und deren Besucher dient.

Ziele

Der Betrieb soll als Bistro mit kleinen Snacks konzipiert werden und verfügt maximal über eine Aufwärmküche.

Die neue Gastronomie soll die beiden bestehenden Mitarbeiterrestaurants der Empa und der Eawag optimal ergänzen.

Die Öffnungszeiten sollen deutlich länger sein als die jetzige Gastronomie auf dem Campus und somit auch die gastronomischen Bedürfnisse der Mitarbeiter ab 16:00 Uhr abdecken.

Der angestrebte Ausbaustandard ist qualitativ hochwertig und soll sich von den bestehenden Gastronomien abheben.

Herausforderung

Als das Konzept erstellt und die Planung des Ausbaus vorangetrieben wurde, war das Gebäude bereits im Edelrohbau erstellt. Somit war eine gewisse Raumaufteilung bereits gegeben und konnte nicht mehr verändert werden. Seitens Bauherrschaft war eine sehr hohe Affinität zu Baumaterialien aufgrund der Tätigkeiten der Empa vorhanden. Dieser Tatsache musste zu jeder Zeit im Planungsprozess Rechnung getragen werden.

Resultat

Entstanden ist eine moderne Cafébar, welche den Anforderungen der Bauherrschaft optimal entspricht. In einem angenehmen Ambiente mit hochwertigen Materialien können hier diverse Kaffeespezialitäten oder Snacks, aber auch ein frisch gezapftes Bier nach Feierabend genossen werden.

Wir danken der Bauherrschaft für das entgegengebrachte Vertrauen.

Fotos Maximilian Geschke und „SAM Architekten AG, Foto: Fabio Compagno“